



# Pressemitteilung

---

KONTAKT: CHV: Leonhard Wagner, Telefon 089 / 130 787-30, [leonhard.wagner@chv.org](mailto:leonhard.wagner@chv.org)  
Franziska Baum, Telefon 0176 / 53 85 66 81, [fra\\_baum@yahoo.de](mailto:fra_baum@yahoo.de)

## **15 Jahre stationäres Christophorus Hospiz München**

Verein ermöglicht Sicherheit und Geborgenheit in der letzten Lebensphase

München, im Juli 2016. Der Christophorus Hospiz Verein (CHV) ist einer der ältesten Hospizvereine Deutschlands, der seit über 30 Jahren Menschen in ihrer letzten Lebensphase begleitet und unterstützt. Jetzt konnte der Verein ein weiteres Jubiläum feiern: Vor 15 Jahren wurde das stationäre Hospiz des Vereins gegründet, in dem Menschen, die nicht mehr in ihrer gewohnten Umgebung versorgt werden können, in ihrem letzten Lebensabschnitt betreut und begleitet werden. Mit einer Feier am 15. Juli im Restaurant Freizeit im HVB-Club München wurde das Jubiläum mit haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeitern, Unterstützern und Kooperationspartnern gebührend begangen.

### **Entwicklung des stationären Hospizes**

Dabei betrat der Christophorus Hospiz Verein absolutes Neuland, als er 2001 in Zusammenarbeit mit der Münchner Aidshilfe sein stationäres Hospiz in der Lindwurmstraße in den Räumen der Aidshilfe eröffnete. Mit viel Idealismus und Erfahrung aus der ambulanten Hospizarbeit und aus der Arbeit mit Aidspatienten startete ein junges und sehr engagiertes Team die Pionierzeit des stationären Hospizes. Nach fünf Jahren zog das Hospiz in die Effnerstraße in München-Bogenhausen um, wo es im Christophorus-Haus seitdem vom CHV allein betrieben wird.

Auch wenn in den ersten Jahren noch auf wenig spezielle Palliativverfahren zurückgegriffen werden konnte und auch die Zimmer und Bäder in der Lindwurmstraße viel kleiner waren als in den jetzigen Räumlichkeiten, so war diese Anfangszeit doch geprägt von dem Willen, sterbenden Menschen eine Hilfe und Stütze zu sein. „Ich habe noch nie erlebt, dass so viele Menschen auf so unterschiedliche Weise Gutes für mich tun“ – dieses Zitat eines Bewohners fasst zusammen, was das stationäre Hospiz mit seinen Mitarbeitern und ehrenamtlichen Helfern für Menschen in der letzten Lebensphase leistet.

### **Dank an Mitarbeiter, Helfer und Unterstützer**

In den 15 Jahren seines Bestehens wurden im stationären Christophorus Hospiz über 2.800 Menschen umsorgt und begleitet. Bei der Jubiläumsfeier bedankte sich Geschäftsführer Leonhard Wagner bei den haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeitern, den damaligen und heutigen Vorstandsmitgliedern, der Münchner Aidshilfe sowie den vielen weiteren Unterstützern, Stiftern und Spendern, die jeden Tag sicherstellen, dass der Christophorus Hospiz Verein seine Arbeit mit gleichbleibend hoher Qualität leisten kann. Dabei sprach er auch die sehr gute und kooperative Zusammenarbeit mit den verschiedenen Fachstellen und anderen Hospizen an, die ermöglicht haben, dass die Hospiz- und Palliativarbeit erfolgreich gestaltet und weiterentwickelt werden konnte.

Insbesondere die offene und vertrauensvolle Zusammenarbeit mit dem Medizinischen Dienst der Krankenversicherungen (MDK) sei es zu verdanken, dass es ganz klare Kriterien für eine Aufnahme in ein Hospiz gibt. Den betroffenen Menschen konnte und kann deshalb schnell Hilfe angeboten werden.

### **Fachtag zur Pflege**

Der Jubiläumsfeier war eine ganztägige Fachveranstaltung für Pflegenden in Palliative Care und Hospizarbeit mit dem Titel „Hinter'm Horizont geht's weiter – Palliative Pflege denkt quer“ vorangegangen, die in Kooperation mit der Katholischen Stiftungsfachhochschule in Haidhausen stattfand.

## **Über den Christophorus Hospiz Verein München**

Seit über 30 Jahren unterstützt der in München ansässige Christophorus Hospiz Verein (CHV) schwerkranke Menschen auf ihrem letzten Weg – umsichtig und achtsam. Dabei stehen die Nöte und Bedürfnisse der betroffenen Menschen sowie ihrer Angehörigen zu jeder Zeit im Mittelpunkt des Handelns des Hospizvereins und seiner haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeiter. Die Betreuung durch den Christophorus Hospiz Verein München stellt sicher, dass Menschen in der schwierigen Endphase ihres Lebens begleitet, gut versorgt und umsorgt werden. Das umfangreiche Angebot und die Dienste des Christophorus Hospiz Vereins sind für die Betroffenen kostenlos. Als gemeinnütziger Verein ist der CHV immer auch auf Spenden für die Finanzierung seiner Arbeit angewiesen und freut sich über jede finanzielle Zuwendung auf das Spendenkonto bei der Bank für Sozialwirtschaft München, IBAN DE71 7002 0500 0009 8555 00, BIC BFSWDE33MUE. Weitere Informationen finden Sie im Internet unter [www.chv.org](http://www.chv.org).